

Eine fabelhafte Familie?

26.07.2013, 16:09 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Ring-Café Finsterwalde*



Finsterwalder Stadtgespräche - Vorträge und Lesungen in ungewöhnlicher Umgebung

Lesung am 09.11. um 19 Uhr mit RBB radioeins-Moderatorin Marion Brasch

Eine Zeitlang hatte es den Anschein als wollten Uwe Tellkamp und Eugen Ruge den Titel um einen Roman in der Tradition der Buddenbrooks alleine unter sich ausmachen. Mit ihren Werken "Der Turm" und "In Zeiten des abnehmenden Lichts" zeigten sie ein Gespür für die offenbar vorhandene Sehnsucht nach Gesellschaftsromanen. Mit dem autobiografischen Buch "Ab jetzt ist Ruhe" erlangt eine weitere berühmte Familie die Aufmerksamkeit der Leser. Auf den ersten Blick trägt auch die Geschichte der Familie Brasch die Züge eines Familienepos.

Der Vater war stellvertretender DDR-Kulturminister bis er in Ungnade fiel. Seine drei Söhne Thomas, Klaus und Peter versuchten sich mit unterschiedlichem Erfolg als Künstler. Sie starben alle sehr früh - an Alkohol, Drogen und Verzweiflung. Daneben gab es innerfamiliäre Konflikte. Das alles erinnert dann umso mehr an die Familie Mann, deren einige Mitglieder den Buddenbrooks als Vorlage dienten. Als Jüngste hatte Elisabeth Mann stets eine enge Beziehung zu ihrem Vater. Auch Marion Brasch ist das jüngste Kind ihrer Familie und besaß ein besonderes Verhältnis zu ihrem Vater. Sie hat die Familiengeschichte jetzt literarisch verarbeitet und als Roman aufgeschrieben; dies gelingt ihr als kurzweilige und unaufgeregte Erzählerin.

Nach Hellmuth Karasek ist bei den einundzwanzigsten Finsterwalder Stadtgesprächen die Rundfunkjournalistin und Autorin Marion Brasch zu Gast im ehemaligen Warenspeicher „Ad. Bauer's Wwe.“ in Finsterwalde (Landkreis Elbe-Elster). Gemeinsam mit dem Sängerstadtmarketing e. V. laden wieder der Ur-Ur-Enkel der legendären Kaufmannsfrau, Sebastian Schiller, und seine Frau Christiane zu Gesprächen über Vergangenes, Aktuelles oder Zukünftiges in einer überraschenden Umgebung mit interessanten Gesprächspartnern.

Ungewöhnlicher Veranstaltungsort ist ein alter Warenspeicher, der einen ehemaligen Kolonialwarenladen für Güter des täglichen Bedarfs beherbergt; eingerahmt von etwa 1.000 gebrauchten Schuhmacherleisten, die an Decken und Wänden hängen. Ein Büffet auf der alten, sieben Meter langen Ladentheke und Musikalisches von der Musikschule des Landkreises bilden hierzu einen festlichen Rahmen.

In Anlehnung an ähnliche Veranstaltungen wird eine Spende von € 25,00 pro Person erbeten, deren Erlös für einen kulturellen Zweck von Finsterwalde verwendet wird. Aufgrund begrenzter Plätze ist eine Anmeldung beim Sängerstadmarketing e. V. (Markt 1, 03238 Finsterwalde, Tel. 03531/717830, Fax 717831) bis zum 06.11.2013 erforderlich.

www.finsterwalder-stadtgespraeche.de

Portrait

Ein alter Warenspeicher dient seit dem Jahr 2000 als Veranstaltungsort der „Finsterwalder Stadtgespräche“ und hat inzwischen einen festen Platz im kulturellen Leben der Stadt gefunden. Veranstalter sind Familie Schiller und der Sängerstadmarketing e. V.

Ziel der losen Vortragsreihe ist es, ausgehend von einem Vortrag bzw. einer Lesung über Vergangenes, Aktuelles oder Zukünftiges, in ein zwangloses Gespräch unter und mit den Zuhörern zu kommen. Ein Büffet auf der alten Ladentheke sowie Musikalisches von der Kreismusikschule runden den Abend ab.

Zu den Teilnehmern gehören Persönlichkeiten aus Politik, Kultur und Wissenschaft. Bisherige Gäste waren u.a.:

- Joachim Gauck, Bundespräsident
- Christoph Hein, Schriftsteller und Bühnenautor
- Freya Klier, Schriftstellerin und Regisseurin
- Hellmuth Karasek, Schriftsteller und Journalist
- Jutta Limbach, ehem. Präsidentin des Bundesverfassungsgerichts
- Lothar de Maizière, Jurist und ehem. DDR-Ministerpräsident
- Harald Martenstein, Kolumnist und Autor
- Gesine Schwan, ehem. Präsidentin der Europa-Universität VIADRINA
- Jens Sparschuh, Hörspielautor und Schriftsteller
- Rita Süßmuth, ehem. Bundestagspräsidentin und Bundesministerin

News-ID: 736504 • Views: 972 (Stand: 31.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/736504/Eine-fabelhafte-Familie.html>